

07. September 2015

Starker Wind beim Mediencup 2015

35 Journalisten segelten am Wochenende in Berlin – Gewinner ist die Crew des Deutschlandradios – 750 Euro-Spende für die Deutsche Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs

Berlin, 7. September 2015 – Der Mediencup 2015 war nichts für Schönwettersegler! Trotz Dauerregen, Temperaturen um 16 Grad Celsius und Windstärken zwischen 5 und 6 Beaufort mit Böen bis 70 Kilometern pro Stunde herrschte unter den 35 Vertretern der Berlin-Brandenburger Medienszene gute Laune.

Am gestrigen Sonntag wurde zum fünften Mal seit der Gründung des Events der Mediencup Berlin-Brandenburg ausgetragen. Insgesamt zehn Crews segelten an der Scharfen Lanke (Unterhavel). Bereits zum dritten Mal war die BOOT & FUN BERLIN, die vom 26. bis 29. November 2015 auf dem Berliner Messegelände (ExpoCenter City) stattfindet, Premiumpartner des Segel-Events. Mit dem Segelteam von Bavaria, dem größten deutschen Serienbootbauer, nahm erstmals auch eine reine Werftcrew am Mediencup teil.

Am Ende des Tages setzte sich die Crew von Deutschlandradio um Skipper Dirk Fischer durch. Den Pokal für den zweiten Platz durfte die Crew vom Tagesspiegel und dem ORF Österreichischer Rundfunk um Skipper Gerd Nowakowski mit nach Hause nehmen. Der rbb Rundfunk Berlin-Brandenburg folgte mit seiner Crew um Skipper Eduard Palasan auf Platz drei.

Der Erlös des Mediencups Berlin-Brandenburg geht als Spende an die „Deutsche Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs“. Den Spendenscheck in Höhe von 750 Euro nahm im Rahmen der Siegerehrung Prof. Dr. med. Mathias Freund, Vorsitzender des Kuratoriums, entgegen.

Durchgeführt wurde der Mediencup 2015 auf dem Gelände der Segelschule Havel, die auch die Wettfahrtleitung übernahm.

Fotos des Mediencups 2015 stehen Ihnen in druckfähiger Qualität [hier](#) zum Download zur Verfügung.

Eine Bildergalerie finden Sie [hier](#).